



ST. MARTINI KRANKENHAUS
DUDERSTADT

AKADEMISCHES LEHRKRANKENHAUS
DER GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT GÖTTINGEN

PRESSEMITTEILUNG vom 31.03.2026

Rückkehr ins Mutterhaus nach Hildesheim

Abschied der Ordensschwestern aus dem St. Martini Krankenhaus und Altenpflegeheim in Duderstadt

Duderstadt, 31. März 2026 | Ende April ziehen die Duderstädter Ordensschwestern ins Mutterhaus der Kongregation der Barmherzigen Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul in Hildesheim um. Die Vinzentinerinnen rücken so im Hildesheimer Stammhaus näher zusammen, um den Herausforderungen des Alters und gesundheitlichen Einschränkungen gemeinsam besser begegnen zu können. Die Generaloberin Schwester M. Teresa Slaby dankt den Schwestern sehr für die jahrelange gute Zusammenarbeit mit dem Mutterhaus und den engagierten Einsatz für die Menschen im Eichsfeld.

Seit Februar 1866 – dem Jahr, in dem Preußen den Norddeutsche Bund gründete – haben Generationen von vinzentinischen Ordensfrauen für die Menschen unserer Heimatregion gewirkt. 160 Jahre lang im Dienst Gottes für die Menschen am St. Martini Krankenhaus, Altenpflegeheim und der Berufsfachschule für Pflege. „Die Ordensschwestern haben in dieser Zeit das Leben unzähliger Menschen in bester Weise berührt. Diesen Dienst leisteten auch die nun scheidenden Ordensschwestern in vorbildlicher und bewundernswerter Weise“, erklärt St-Martini-Geschäftsführer Markus Kohlstedde und ergänzt: „Die Ordensschwestern sind in dieser Zeit einfach immer dagewesen. Sie sind entscheidender Bestandteil von St. Martini, ein wichtiger Teil unserer Identität. Viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden von ihnen ausgebildet, sind von ihrem Beispiel in Haltung und Denken geprägt.“

Klar sei jetzt schon, dass nicht nur die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an St. Martini mit Dank für die Lebensleistungen, die persönlichen Begegnungen und die Werke der Ordensfrauen schweren Herzens zurückbleiben, sondern auch viele Eichsfelderinnen und Eichsfelder. „Wir sind dankbar für die Zusammenarbeit, erfüllt von großem Respekt und wünschen den Ordensschwestern für die Zukunft in Hildesheim alles Gute und vor allem Gottes Segen“, so Markus Kohlstedde.

Mit der Gründung des Elisabeth Vinzenz Verbundes und seinen tragenden Stiftungen haben die Vinzentinerinnen – gemeinsam mit den Schwestern von der heiligen Elisabeth in Reinbek bei Hamburg – in den vergangenen zehn Jahren die Weichen dafür gestellt, ihre Werke und Einrichtungen in die Zukunft zu führen. „Künftig liegt es an uns, den christlichen Leitgedanken der Ordensgemeinschaft, ihre vinzentinischen Werte und Überzeugungen in unserer eigenen Weise weiterzutragen. Dies ist uns Verpflichtung und Ansporn zugleich“, betont der Ärztliche Direktor Dr. med. Udo Iseke. St. Martini solle tolerant und weltoffen bleiben und mit mehr als 500 Mitarbeitenden unterschiedlicher Herkunft und unterschiedlichen Glaubens immer als katholische Einrichtung auf der Basis fester christlicher Werte erkennbar und erlebbar sein.

Hinweis: Für alle Menschen, die den Ordensschwestern noch einen persönlichen Gruß übermitteln möchten, liegt am Haupteingang des

Das St. Martini Krankenhaus
Duderstadt gehört zum:



Elisabeth Vinzenz
Verbund



ST. MARTINI KRANKENHAUS
DUDERSTADT

AKADEMISCHES LEHRKRANKENHAUS
DER GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT GÖTTINGEN

Krankenhauses ein Erinnerungsbuch bereit, in das persönliche Worte und Wünsche und ggf. auch Fotos eingefügt werden können.

Zu den Ordensschwestern:

Das große Engagement der Ordensschwestern, ihre Bescheidenheit, ihre Bodenständigkeit und Spiritualität sind Richtschnur für alle, die den vinzentinischen Geist an St. Martini mitgestalten und weiterleben wollen. Trotz Ruhestandes sind die Ordensfrauen immer ansprechbar und immer präsent.

Sr. M. Cárola hat 1975 die Krankenpflegeschule aufgebaut und anschließend bis 1995 geleitet. Nach einer Dekade in Braunschweig in Krankenhausleitung und Qualitätsmanagement kehrte die Eichsfelderin 2005 wieder nach Duderstadt zurück und übernahm Leitungsaufgaben als Krankenhausoberin im Krankenhaus, im Altenpflegeheim und in Qualitäts- und Risikomanagement. Als Konventoberin trug sie Verantwortung für die Duderstädter Ordensschwestern, ebenso in verschiedenen Arbeitsgruppen und als Ideengeberin, Initiatorin und Sprecherin der Förderinitiative.

Sr. M. Leokadia kümmerte sich seit Februar 2006 bis zu ihrem Ruhestand um das Qualitäts- und Risikomanagement des Krankenhauses und des Altenpflegeheimes. Seit 2016 nimmt sie verschiedene Aufgaben im Konvent wahr.

Sr. M. Friederica blickt neben Sr. M. Cárola auf die längste Zeit in Duderstadt zurück und hat hier unter anderem im OP gearbeitet. Seit Juli 2010 betreut sie die Kapelle und die Sakristei.

Sr. M. Isentrud ist seit November 2012 in Duderstadt, sie unterstützt im hauswirtschaftlichen Bereich und bereitet ihren Mitschwestern gerne die eine oder andere Freude im Alltag, beispielsweise mit einem leckeren Kuchen.

Sr. M. Ildefonsa arbeitete seit Mai 2019 erst im Besuchsdienst des Krankenhauses und kümmert sich in den letzten Jahren mit um die älteren Ordensschwestern und hilft im hauswirtschaftlichen Bereich.

(Zeichen mit Leerzeichen: 4.522)

Bild: Schwesternkonvent_St-Martini.jpg

Bildunterschrift: vl. Sr. M. Friederica, Sr. M. Isentrud, Sr. M. Ildefonsa, Sr. M. Leokadia und Konventoberin Sr. M. Cárola

Bildnachweis: Elisabeth Nolte-Böker | Vinzentinerinnen Hildesheim

Verwendung: Honorarfrei im Zusammenhang mit Veröffentlichungen dieser Pressemitteilung

Das St. Martini Krankenhaus
Duderstadt gehört zum:





ST. MARTINI KRANKENHAUS
DUDERSTADT

AKADEMISCHES LEHRKRANKENHAUS
DER GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT GÖTTINGEN

Über St. Martini

Das St. Martini Krankenhaus, das gleichnamige Altenpflegeheim und die Berufsfachschule Pflege der gemeinnützigen St. Martini GmbH am Standort Duderstadt bilden das medizinische Zentrum des Untereichsfeldes mit einer über 650-jährigen Geschichte. Das Krankenhaus versorgt jährlich ungefähr 7.000 stationäre und fast 18.000 ambulante Patienten. Mit insgesamt 155 Planbetten in den Fachabteilungen Innere Medizin und Gastroenterologie, Hämatologie & Onkologie, Kardiologie, Geriatrie, Allgemein- und Visceralchirurgie mit gefäß- und adipositaschirurgischer Expertise, Unfallchirurgie und Orthopädie, Gynäkologie sowie Anästhesie und Intensivmedizin bietet das Krankenhaus alle Behandlungsmöglichkeiten der Grund- und Regelversorgung inklusive einer zentralen Notaufnahme. Medizinische Schwerpunkte sind die EndoProthetik Duderstadt mit Zentrumsstrukturen und die Geriatrie Eichsfeld. Zusätzlich hat sich die kassenärztliche Notfalldienstambulanz in den Räumen des Krankenhauses etabliert. Einen Beitrag zur niedergelassenen haus- und fachärztlichen Versorgung leistet unser Medizinisches Versorgungszentrum: das MVZ St. Martini mit einer internistischen und einer gynäkologischen Praxis in Duderstadt sowie einer Hausarztpraxis in Gieboldehausen. Daneben macht hope als Ambulantes Hospiz- und Palliativzentrum Schwerstkranken und ihren Zugehörigen vielfältige Unterstützungs- und Beratungsangebote.

Die St. Martini GmbH zählt mit über 500 Mitarbeitern zu den größten Arbeitgebern in Duderstadt. Das Altenpflegeheim besitzt insgesamt 80 Heimplätze. Die eigene Berufsfachschule Pflege mit 63 Ausbildungsplätzen und das Krankenhaus als Akademisches Lehrkrankenhaus der Georg-August-Universität Göttingen fördern die pflegerische und medizinische Aus- und Fortbildung in der Region.

Die St. Martini GmbH Krankenhaus und Altenpflegeheim gehört zum Elisabeth Vinzenz Verbund – einer starken Gemeinschaft katholischer Krankenhäuser und weiterer Einrichtungen im Gesundheits- und Sozialwesen, die für Qualität und Zuwendung in Medizin und Pflege stehen.

www.krankenhaus-duderstadt.de

Über den Elisabeth Vinzenz Verbund...

Der Elisabeth Vinzenz Verbund (EVV) gehört bundesweit zu den größten christlichen Trägerverbänden von Krankenhäusern und weiteren Einrichtungen im Gesundheits- und Sozialwesen. Der EVV verbindet an seinen 11 Krankenhaus-Standorten in fünf Bundesländern eine moderne und kompetente medizinisch-pflegerische Versorgung mit der Tradition christlicher Nächstenliebe und gelebter Menschlichkeit. Gesellschafter der Trägergesellschaft sind die Katholische Wohltätigkeitsanstalt zur heiligen Elisabeth Reinbek (KWA) und die Vinzenz Bernward Stiftung Hildesheim.

www.elisabeth-vinzenz.de

Das St. Martini Krankenhaus
Duderstadt gehört zum:



Elisabeth Vinzenz
Verbund



ST. MARTINI KRANKENHAUS
DUDERSTADT

AKADEMISCHES LEHRKRANKENHAUS
DER GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT GÖTTINGEN

Pressekontakt für Rückfragen:

Florian Grewe M.A.
Leiter Unternehmenskommunikation
Göttinger Straße 34
37115 Duderstadt
www.krankenhaus-duderstadt.de

Telefon 05527 842-113
Fax 05527 842-119
presse@kh-dud.de

Wenn Sie zukünftig keine weiteren Pressemitteilungen unserer Einrichtung erhalten möchten, teilen Sie uns dies bitte mit, indem Sie auf diese E-Mail antworten.

Das St. Martini Krankenhaus
Duderstadt gehört zum:



Elisabeth Vinzenz
Verbund